

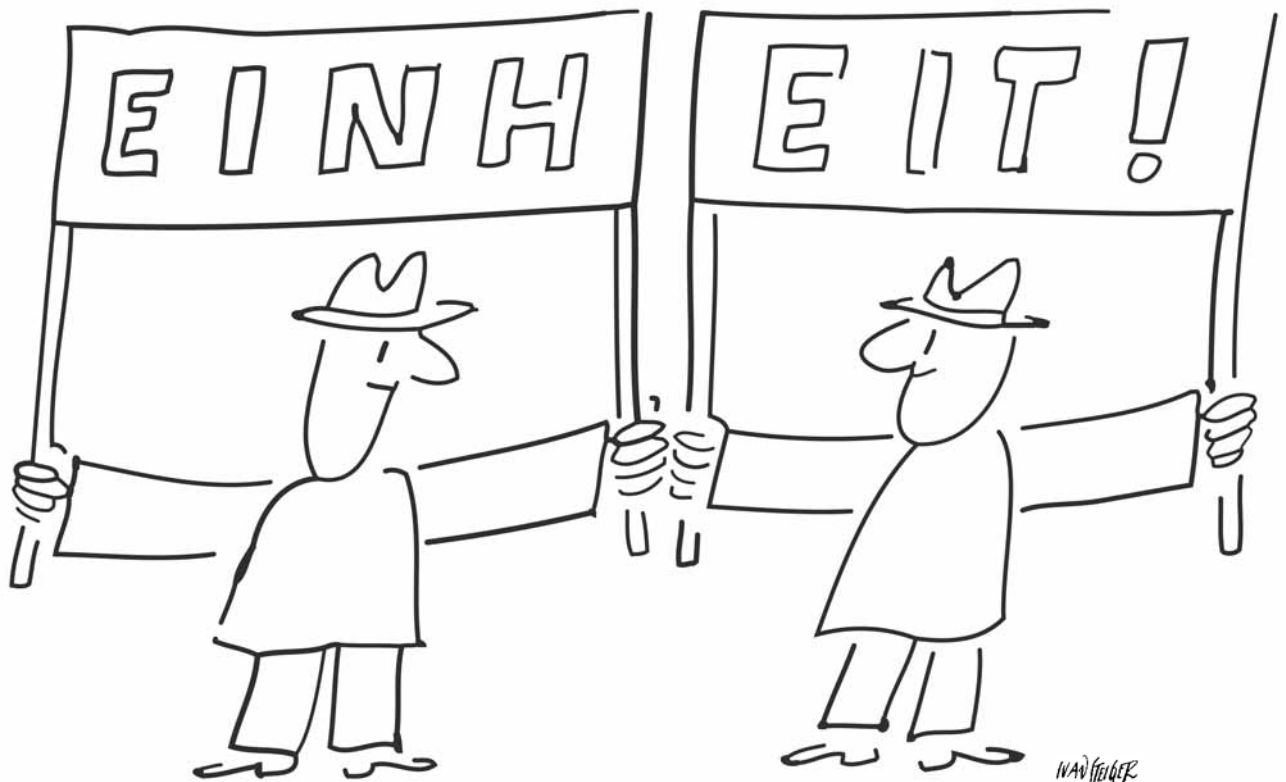
missio

Werkmappe

WELTKIRCHE

Nr. 146/2007

Einführung: Weltkarte • Franz König • Sibiu • Ökumene im Wandel **Versöhnte
Verschiedenheit:** Prinzipien des Dialogs • Materialblätter • Betet ohne Unterlass
• Modelle der Einheit **Wege gemeinsamer Mission:** St. Maurice-Statement •
Heiliges Land • Papua Neuguinea • Schafe stehlen • Taizé in Cochabamba
Titel, Tipps, Termine



ÖKUMENE

Wege zu einer gemeinsamen Mission

Zur Gebetswoche für die
Einheit der Christen.

3 Bildimpuls


ÖKUMENE

4 Ein langer Weg zur Einheit

7 Weltkarte der Christen

8  **Porträt**
Franz König
von Annemarie Fenzl

11 EÖV3 in Sibiu

13  **Ökumene im Wandel**
von Walter
Kardinal Kasper

VERSÖHNTE

VERSCHIEDENHEIT

16 Projekt „Ökumene“

17 Prinzipien des Dialogs

18 Materialblätter

20 Ein Christus – vier Evangelien

22 Renán erzählt

23 Betet ohne Unterlass!

25 Modelle der Einheit

WEGE GEMEINSAMER

MISSION

27 St. Maurice-Statement

29 Ökumene anderswo

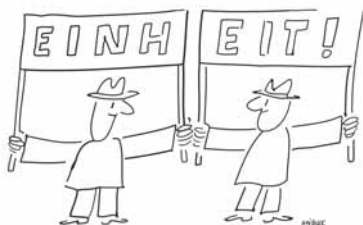
29 Ökumene im Heiligen Land

31 Papua Neuguinea findet zur
 Ökumene

32 Schafe stehlen in Russland

33 Taize in Cochabamba

34 Titel, Tipps, Termine



Titelbild:

Karikatur von Ivan Steiger

Thema zu Bildimpuls: Röm 15,7

Vorschau: Werkmappe 147

Wasser

Liebe Leserin, lieber Leser!

Die Ergebnisse der ökumenischen Gespräche – auch von Sibiu – liegen meist weit hinter den Erwartungen vieler Christinnen und Christen. Und auch medial musste die Ökumene im Allgemeinen dem interreligiösen Dialog weichen. Abseits einer angeblich diagnostizierten „Ökumene-Müdigkeit“ feiert die ökumenische Bewegung in den nächsten Monaten zwei Jubiläen: 100 Jahre Gebetswoche für die Einheit der Christen und den 60. Jahrestag der Gründung des Ökumenischen Rates der Kirchen. Doch wird dies nicht darüber hinwegtäuschen, dass die Kirchen zwar die Forderung nach „*Einheit!*“ hochhalten, aber, wie Walter Kardinal Kasper ausführt, keine gemeinsame Vision der vollen sichtbaren Einheit unter allen Christen haben.

Die Gebetswoche für die Einheit der Christen vom 18. bis zum 25. Jänner lädt unter dem Motto „*Betet ohne Unterlass*“ (1Thess 5,17) ein, sich verstärkt dem Thema Ökumene – auch in Schule und Gemeinde – zu widmen. Der ökumenische Dialog und damit die Auseinandersetzung mit Wahrheit und der Umgang mit Differenzen ist die zentrale didaktische Herausforderung, der sich die WERKMAPPE WELTKIRCHE stellt. Ökumene als Dialog, in dem man *dem Anderen* begegnet, wie Renán, einem Mitglied der lutherischen Gemeinde in Peru.

Die moderne Ökumene wäre ohne die Mission nicht denkbar: Die Mission hatte allen Grund sich für die Zusammenarbeit und Einheit der Christen einzusetzen, nicht nur weil die Spaltung ein Hemmschuh in der Verkündigung ist und dem Gebet Jesu an den Vater – „*Alle sollen eins sein, damit die Welt erkennt, dass du mich gesandt hast.*“ (Joh 17,21) – diametral entgegensteht, sondern auch um die konfessionellen Spannungen, die die europäischen Missionare selbst in die Länder des Südens exportiert hatten, zu lösen.

Konkrete Wege gemeinsamer Mission haben Jugendliche in Vorbereitung auf die Europäische Versammlung in Sibiu mit dem „St. Maurice-Statement“ beschritten. Ein anderer Weg führt Jugendliche von Cochabamba (Bolivien) nach Genf zum ökumenischen „Taizé-Treffen“.

Als neuer Mitarbeiter im Bereich Bildung und Publikationen der Päpstlichen Missionswerke in Österreich wünsche ich Ihnen viel Freude bei der Umsetzung des Themas in Schule und Gemeinde.

Ihr

Stefan Lobnig



Impressum

FEEDBACK SERVICE: werkmappe@missio.at **MISSIO IM INTERNET:** www.missio.at

Herausgeber und Medieninhaber: Missio – Päpstliche Missionswerke. Redaktion: Stefan Lobnig

Alle: Seilerstätte 12, 1015 Wien, Tel.: (01) 513 77 22.

Herstellung: Meixner's Medien Werkstatt, 1030 Wien, www.meixnermedia.at

WMP Druckvorbereich GmbH – Druckservice, 2340 Mödling, St. Gabriel, Grenzgasse 111/9

Druckkostenbeitrag: € 8,- jährlich, Einzelnummer: € 2,-

Erscheinungsweise: Viermal jährlich

OFFENLEGUNG IM SINNE DES MEDIENGESETZES: Alleineigentümer: Missio – Päpstliche Missionswerke in Österreich.

WERKMAPPE WELTKIRCHE hat sich die Information und Bewusstseinsbildung über Fragen der Weltkirche zum Ziel gesetzt.

P.b.b. Verlagspostamt 1010 Wien, Sponsoringpost 6Z 02Z030313S